



Von: **Bundesgeschäftsleitung Alternative fuer Deutschland** bundesgeschaeftsfuehrer@alternatiefuer.de 
Betreff: Unterstützerunterschriften zur Europawahl
Datum: 5. Februar 2014 12:43
An: @mail.com

Liebe Parteifreunde, Förderer und Unterstützer der Alternative für Deutschland!

Der erste Schritt zur erfolgreichen Teilnahme an der Europawahl ist mit der Aufstellung der Kandidatenliste gemacht worden. Nun sind wir wieder auf Ihre Unterstützung angewiesen, um deutschlandweit bis Ende Februar 4000 Unterstützerunterschriften zu sammeln.

Beiliegend finden Sie das Formblatt des Bundeswahlleiters für Ihre Unterstützerunterschrift.

Bitte beachten Sie folgende organisatorische Hinweise:

1. Das Formblatt muss durch Ihre Gemeindebehörde „beglaubigt“ werden (Bescheinigung des Wahlrechts).
2. Wir benötigen die Originalexemplare (kein Fax, kein Scan, keine Mail). Formblätter ohne Stempel der Behörde sind ungültig.
3. Bitte achten Sie darauf, dass der Formbogen vollständig ausgefüllt werden muss.
4. Bitte senden Sie die Unterschriften nicht direkt an den Bundeswahlleiter, sondern an Ihren zuständigen Landesverband, der diese zentral sammelt.

Viele Kreisverbände werden in den kommenden Tagen und Wochen mit Informationsständen zur Unterschriftensammelaktion auf den Straßen und Plätzen der Republik präsent sein. Daher empfiehlt es sich die eingeworbenen Unterschriften gesammelt bei der zuständigen Gemeindebehörde bestätigen zu lassen und diese dann im zweiten Schritt an die Landesverbände weiterzuleiten.

Falls es Ihnen dies nicht möglich sein sollte, die Unterstützungsunterschriften an Ihren Landesverband zu senden, können Sie die durch die jeweils zuständige Gemeindebehörde abgestempelten Formulare auch unmittelbar an die Bundesgeschäftsstelle in Berlin senden.

Bitte werben Sie auch im Bekannten- und Freundkreis für die Alternative für Deutschland. Die Frist zu Einreichung der Unterschriften bei den Landesverbänden ist **Montag, der 24. Februar 2014**.

Nur mit der Unterstützung unserer engagierten Mitglieder werden am 25. Mai unsere Spitzenkandidaten in das Europaparlament einziehen. Diese Herausforderung werden wir gemeinsam meistern – Mut zu Deutschland!

Alternative für Deutschland
Bundesgeschäftsstelle
Schillstraße 9
10785 Berlin

Ihre Bundesgeschäftsführung

Frank C. Hansel

Georg Pazderski

Anlage 14
(zu § 32 Abs. 3 EuWO)

Formblatt für eine Unterstützungsunterschrift

Eine Unterschrift ist nur gültig, wenn sie der Unterzeichner persönlich und handschriftlich geleistet hat. Unterschriften dürfen erst gesammelt werden, wenn der Wahlvorschlag aufgestellt ist. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig. Jeder Wahlberechtigte darf mit seiner Unterschrift nur einen Wahlvorschlag unterstützen. Wer mehrere Wahlvorschläge unterzeichnet, macht sich nach § 108d in Verbindung mit § 107a des Strafgesetzbuches strafbar.



Ausgegeben
Wiesbaden, 03.02.2014

Der Bundeswahlleiter

Unterstützungsunterschrift

Ich unterstütze hiermit durch meine Unterschrift den Wahlvorschlag der

Alternative für Deutschland

– AfD –

für die Wahl der Abgeordneten zum 8. Europäischen Parlament aus der Bundesrepublik Deutschland für alle Länder.

(Vollständig in Maschinen- oder Druckschrift ausfüllen)

Familienname: _____
Vornamen: _____
Geburtsdatum: _____
Anschrift (Hauptwohnung)¹⁾
Straße, Hausnummer: _____
Postleitzahl, Wohnort: _____

Ich bin damit einverstanden, dass für mich eine Bescheinigung des Wahlrechts eingeholt wird.^{2) 3)}

_____, den _____
(Ort) (Datum) (Persönliche und handschriftliche Unterschrift)

Bescheinigung des Wahlrechts ⁴⁾

Formular drucken

- Der/Die vorstehende Unterzeichner/in ist Deutsche/r im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes.⁵⁾
 Der/Die vorstehende Unterzeichner/in ist Unionsbürger/in, der/die in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehat oder sich sonst gewöhnlich aufhält.⁵⁾

Er/Sie erfüllt die sonstigen Wahlrechtsvoraussetzungen des § 6 des Europawahlgesetzes, ist nicht nach § 6a des Europawahlgesetzes vom Wahlrecht ausgeschlossen und im Land wahlberechtigt.

_____, den _____ Die Gemeindebehörde
(Ort) (Datum)

(Dienstsiegel)

- 1) Bei außerhalb der Bundesrepublik Deutschland lebenden Wahlberechtigten ist außerdem die letzte gemeldete Wohnung in der Bundesrepublik Deutschland zu bezeichnen oder anzugeben, dass sie noch nie für eine Wohnung in diesem Gebiet gemeldet waren.
- 2) Wenn der Unterzeichner die Bescheinigung seines Wahlrechts selbst einholen will, streichen.
- 3) Bei außerhalb der Bundesrepublik Deutschland lebenden wahlberechtigten Deutschen ist der Nachweis für die Wahlberechtigung durch die Angaben entsprechend Anlage 2 und Abgabe einer Versicherung an Eides statt zu erbringen. Von Unionsbürgern ist der Nachweis für die Wahlberechtigung durch Abgabe einer Versicherung an Eides statt gemäß Anlage 14A zu erbringen.
- 4) Das Wahlrecht darf durch die Gemeindebehörde jeweils nur einmal bescheinigt werden; dabei darf sie nicht festhalten, für welchen Wahlvorschlag die erteilte Bescheinigung bestimmt ist. Die Wahlberechtigung des Unterzeichners muss im Zeitpunkt der Unterzeichnung gegeben sein.
- 5) Zutreffendes bitte ankreuzen.